

Elektroniker*innen für Betriebstechnik



Als Elektroniker*in für Betriebstechnik kümmerst du dich um die Montage von Systemen und Anlagen für die Energieversorgung, Mess-, Steuerungs- und Regelungstechnik, Kommunikationstechnik, Meldetechnik sowie Antriebs- und Beleuchtungstechnik. Dazu gehören auch die Inbetriebnahme und Instandhaltung.

Elektroniker*innen für Betriebstechnik überwachen die Anlagenerrichtung, entwerfen Änderungen und Erweiterungen, installieren Leitungsführungssysteme, Informations- und Energieleitungen sowie Versorgungsleitungen, übergeben Anlagen und führen Serviceleistungen aus.

Das Einsatzgebiet richtet sich nach dem Tätigkeitsbereich des Betriebes:

- Elektrotechnische Ausrüstungen
- Energieverteilungsanlagen/ -netze
- Gebäudeinstallation/ -netze
- Produktions-/ verfahrenstechnische Anlagen
- Schalt- und Steueranlagen
- Betriebsanlagen
- Betriebsausrüstungen

Ist es ein Beruf mit Zukunft?

Für eine vernetzte Energiewelt hat die Digitalisierung auch im Bereich der Betriebstechnik Einzug erhalten. Neue Technologien werden zunehmend eingesetzt, wie z. B. der 3-D-Druck für elektronische Bauelemente. Deshalb wurde im Jahr 2018 die Ausbildungsverordnung modernisiert.

Elektroniker*innen für Betriebstechnik besitzen einen hohen Stellenwert für unsere Region. Viele Betriebe bilden jedes Jahr aus, sodass die Zahl der zu besetzenden Ausbildungsplätze hoch ist.



Elektroniker*innen für Betriebstechnik



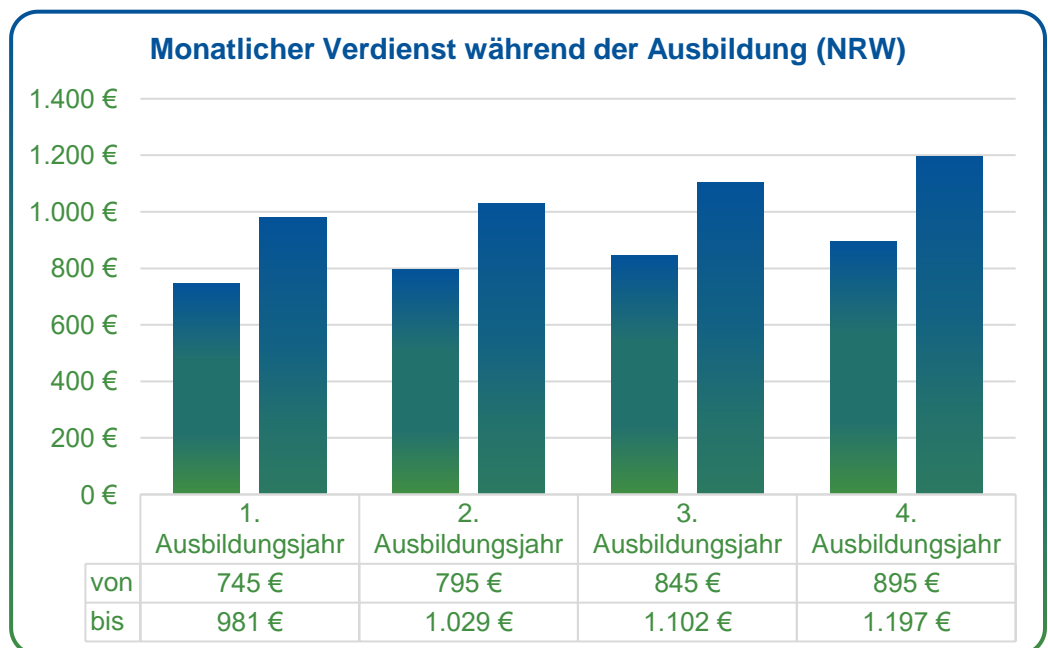
Welcher Schulabschluss wird erwartet?

Rechtlich ist keine bestimmte Schulbildung vorgeschrieben. In der Praxis stellen Betriebe überwiegend Auszubildende mit **Hauptschulabschluss** oder **Fachoberschulreife** (mittlerer Schulabschluss) ein.

Wie lange dauert die Ausbildung?

3,5 Jahre

Was verdiene ich in der Ausbildung?



Quelle: www.berufenet.arbeitsagentur.de (Eigene Darstellung)

Die Kammerzugehörigkeit des Betriebes beeinflusst die Höhe des Verdienstes

Info:

Mit der Novellierung des Berufsbildungsgesetzes (BBiG) erhalten Auszubildende seit dem 01.01.2020 eine Mindestvergütung während der Ausbildung. Diese wird bis zum Jahr 2024 schrittweise erhöht. Bestehen für den Arbeitgeber Tarifverträge, so haben diese Vorrang vor der Mindestvergütung. In den meisten Branchen bestehen Tarifverträge, in denen die Ausbildungsvergütung über der Mindestausbildungsvergütung liegt.

Elektroniker*innen für Betriebstechnik



Wo werden Elektroniker*innen für Betriebstechnik ausgebildet und beschäftigt?

- Bei Herstellern von industriellen Prozesssteuerungseinrichtungen,
- in Betrieben der Elektroinstallation,
- in Betrieben der Energieversorgung



Wie sieht mein Arbeitstag in der Ausbildung aus?

- www.berufe.tv (Link: Film zum Beruf)



Welche Karriere- und Aufstiegsmöglichkeiten habe ich nach der Ausbildung?

- Kodifizierte Zusatzqualifikationen während der Ausbildung
- Regelmäßige Anpassungsweiterbildung während des Berufslebens, um Fachkenntnisse aktuell zu halten, auf den neuesten Stand zu bringen und zu erweitern. Das Themenspektrum reicht dabei von Elektronik bis hin zu Wartung und Instandhaltung
- Aufstiegsweiterbildung, z. B. Industriemeister/-in der Fachrichtung Elektrotechnik

Kann ich während der Ausbildung ins Ausland?

Die Agentur für Arbeit informiert über die Möglichkeit; Teile der Ausbildung im Ausland zu absolvieren. Weitere Infos hierzu findest du [hier](#).

Informationen der IHK findest du [hier](#).

Elektroniker*innen für Betriebstechnik



Wo finde ich weitere Infos zum Ausbildungsberuf?

- www.ihk-nordwestfalen.de (Weitere Infos der IHK zum Ausbildungsberuf)
- www.berufenet.arbeitsagentur.de (Kurzbeschreibung des Berufs)
- www.planet-beruf.de



Wo finde ich freie Ausbildungsplätze?

- www.ihk-lehrstellenboerse.de
- www.jobboerse.arbeitsagentur.de
- [AzubiWelt - Ausbildungsplatzsuche per App](#)



Noch Beratungsbedarf?

Die **Berufsberatung** der Arbeitsagentur Recklinghausen ist telefonisch unter **02361/402021** (Mo-Do von 9-15 Uhr und Fr von 9-12 Uhr) sowie per E-Mail an: Recklinghausen.Berufsberatung@arbeitsagentur.de erreichbar.

Die vorstehenden Informationen wurden in Zusammenarbeit mit Kammern, Berufsverbänden sowie auf Grundlage von „BERUFENET – Berufsinformation einfach finden“ der Bundesagentur für Arbeit erstellt.

Layout und Gestaltung: 8 Ideen GbR

Mit finanzieller Unterstützung des Landes Nordrhein-Westfalen und des Europäischen Sozialfonds

